

# Häuser und Wohnungen werden immer teurer, Bitcoin erreicht Mehrjahreshoch, Die heißesten DAX-Kandidaten

## Häuser und Wohnungen werden immer teurer

Seit Jahren steigen die Preise am Immobilienmarkt. Was für Anleger mit Wohneigentum für Freude sorgt, macht es für Personen die mit einem Kauf liebäugeln deutlich teurer. Laut Statistischem Bundesamt machte dieser Boom auch nicht durch die Auswirkungen der Corona-Krise halt, sodass die Nachfrage nach Wohnraum gerade in Großstädten weiter anstieg. Allein im Vergleich zum zweiten Quartal dieses Jahres stiegen die Preise für Häuser und Wohnungen um 2,6 Prozent, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum stiegen die Preise im dritten Quartal um 7,8 Prozent. Das ist der stärkste Anstieg seit Ende 2016. ([Manager Magazin](#))

## Bitcoin erreicht Mehrjahreshoch

Sie heißen Ethereum, XRP oder Bitcoin und haben viel gemeinsam, denn sie sind allesamt Kryptowährungen und brechen derzeit Rekorde. Gerade die bekannteste Kryptowährung „Bitcoin“ ist gerade auf Erfolgskurs. So konnte gestern mit 19.348 Dollar ein neues Mehrjahreshoch erreicht werden und es ist nicht mehr weit zum Allzeithoch bei 20.089 Dollar. Alleine in den letzten vier Wochen ist der Kurs somit um rund 6.400 Dollar angestiegen. Laut Einschätzung von Branchenmagazin [DER AKTIONÄR](#) sollten interessierte Anleger keine Zeit mehr verlieren, um in Bitcoins zu investieren.

# Die heißesten DAX-Kandidaten

Erst gestern wurde bekannt, dass der DAX im kommenden Jahr von 30 auf 40 Unternehmen ansteigen wird. Doch: Wer sind die Unternehmen die sich nun berechnigte Hoffnungen auf eine Aufnahme in den deutschen Leitindex machen können?

Für ARD Börse können sich Online-Modehändler **Zalando**, Biotech-Unternehmen **Qiagen**, Internet- und Telekommunikationkonzern **United Internet**, Duft- und Aromahersteller **Symrise**, **Siemens Healthineers** und Pharmazulieferer **Sartorius VZ** berechnigte Hoffnungen machen.

Des Weiteren sind Bausoftwareanbieter **Nemetschek**, Kochboxlieferant **Hellofresh**, Rückversicherer **Hannover Rück**, Medizintechnikkonzern **Carl Zeiss Meditec**, Softwareschmiede **Bechtle** und Flugzeugbauer **Airbus** heiße Kandidaten.